

STADT EMMERICH AM RHEIN
Der Bürgermeister



Tagesordnungspunkt _____

Datum
04 - 14 1019/2009
ö f f e n t l i c h

17.02.2009

Verwaltungsvorlage

Betreff

Offene Ganztagschulen im Primarbereich;
hier: Beschlussfassung über die Erweiterung der Offenen Ganztagsgrundschule
in der Gemeinschaftsgrundschule ‚Hinter dem Mühlenberg‘ um eine Gruppe

Beratungsfolge

Schulausschuss	11.02.2009
Haupt- und Finanzausschuss	03.03.2009
Rat	17.03.2009

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt, die Offene Ganztagsgrundschule der Gemeinschaftsgrundschule ‚Hinter dem Mühlenberg‘ um eine Gruppe auf nunmehr vier Gruppen zu erhöhen.

Abstimmungs-/Beratungsergebnis

	Vorlagen-Nr	dafür	dagegen	Enthaltungen
SchA	04 - 14 1019/2009	17	0	0
HFA	04 - 14 1019/2009	19	0	0
RAT	04 - 14 1019/2009	33	0	0

Sachdarstellung:

Mit Antrag vom 15. Dezember 2008 beantragte die Schulleitung der Gemeinschaftsgrundschule ‚Hinter dem Mühlenberg‘ die Einrichtung einer vierten Gruppe im Offenen Ganzttag.

Aus der Begründung:

Die Nachfrage nach Plätzen im Offenen Ganzttag ist weiter steigend. Zurzeit besuchen 77 Kinder in drei Gruppen die OGS, davon 8 Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf. Anträge von weiteren Eltern zur Betreuung wurden gestellt und konnten nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Schule hat sich ganz auf den Offenen Ganzttag eingestellt. An keiner Schule wird der Offene Ganzttag so gelebt wie an der Gemeinschaftsgrundschule. Die zusätzlichen Förderungen der Schülerinnen und Schüler im Nachmittagsbereich kommt nicht nur den Schülern mit sonderpädagogischen Förderbedarf zu gute. Entsprechend ist an dieser Schule die Nachfrage besonders groß und kann mit den vorhandenen Plätzen nicht mehr gedeckt werden.

Durch eine Umgestaltung der vorhandenen Betreuungsräume im ‚alten Schulkinderhaus‘ kann zusätzlicher Betreuungsraum zur Unterbringung einer vierten Gruppe geschaffen werden. Baumaßnahmen sind in geringem Umfang erforderlich.

An zusätzlicher Ausstattung werden nur Möbel benötigt. Die vorhandenen Betreuungsmaterialien (Spiele, etc.) der drei Gruppen reichen auch für die vierte Gruppe aus.

Die Umgestaltung der Betreuungsräume für die Nutzung einer weiteren Gruppe werden vom Eigentümer der Immobilie, der Gasthausstiftung, getragen. Die Kosten werden in einer Erhöhung der Miete ihre Berücksichtigung finden. Für die Ausstattung des Betreuungsraumes mit Einrichtungsgegenständen (Möbel) werden 5.000 € kalkuliert. Für die Folgejahre werden 500 € pro Jahr für die Ergänzung und Erneuerung der Einrichtungsgegenstände angesetzt.

Bei einer Auslastung der Offenen Ganztagsgruppe mit 22 bis 25 Schülern im Schuljahr 2009/2010 und einer geplanten vollen Auslastung in den folgenden Schuljahren ist mit einer jährlichen Differenz zwischen Ein- und Ausgaben für die lfd. Kosten der Betreuung jährlich von 14.356 € zu rechnen. Der geschätzte Betreuungsaufwand für die Monate August bis Dezember 2009 liegt zwischen 5.982 € und 7.462 €. Als Basis für die Ermittlung der erwarteten Elternbeiträge wurden die durchschnittlichen Elternbeiträge der anderen OGS-Gruppen an dieser Schule berücksichtigt.

Der Mehraufwand 2009 liegt insgesamt zwischen 10.982 € und 12.462 € (ohne Mieterhöhung). Für die Folgejahre wird mit einem Zuschuss für die Betreuung von 14.856 € gerechnet (14.356 € für die Betreuung und 500 € für die Ergänzung und Erneuerung der Ausstattung – hier auch ohne Mieterhöhung).

Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen

- Die Maßnahme hat keine finanz- und haushaltswirtschaftlichen Auswirkungen.
- Steht die Maßnahme im Einklang mit den Zielen des Leitbildes?

Ja. Kapitel _____.

Nein

Bürgermeister